



<https://blz.li/3n42>

RUNDGANG FÜHRT ZU MARKANTEN SEHENSWÜRDIGKEITEN IN DER ALTSTADT

Veröffentlicht am 16.07.2024 um 15:48 von Redaktion AltkreisBlitz

Stadtmarketing Burgdorf (SMB) lädt am Sonntag, 4. August 2024, zu einer weiteren öffentlichen Stadtführung ein. Die Führung übernimmt Christoph Adolph. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Wicken Thies-Brunnen auf dem Spittaplatz. Teilnehmerkarten gibt es bei Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Straße 2 in Burgdorf, Telefon 05136/1862.

Die Teilnehmer flanieren zu den Sehenswürdigkeiten, die dem historischen Zentrum zwischen Spittaplatz und Hannoverschem Tor seit Jahrhunderten seinen besonderen Charakter verleihen. Dabei erfahren sie interessante Hintergründe über die Entstehung der St. Pankratius-Kirche, des Burgdorfer Schlosses und der alten Landratshausvilla (heute: Rathaus II). Der Weg

führt weiter zum Platz Am Brandende, der an die große Brandkatastrophe des Jahres 1809 erinnert, bei der die Auestadt beinahe einem flammenden Inferno zum Opfer gefallen wäre. Anschließend wendet sich die Führung dem Stadtmuseum in der Schmiedestraße zu und erreicht das Pfarrwitwenhaus, in dem im 19. Jahrhundert ein aufsehenerregender Mord geschah. Danach geht es am Rathaus I in der Marktstraße vorbei zur alten Synagoge in der Poststraße, in der sich heute die als Museumseinrichtung etablierte KulturWerkStadt befindet. Während des Rundgangs lernen die Teilnehmer auch die Standorte von Gebäuden kennen, die längst der Vergangenheit angehören und aus dem Stadtbild verschwunden sind. Dazu zählt das ehemalige Elektrizitätswerk in der Schmiedestraße, von dessen Existenz nur noch alte Dokumente und Fotografien zeugen. Unterwegs berichtet Christoph Adolph zudem über das vielfältige Veranstaltungsleben in der Stadt.



Christoph Adolph leitet die Stadtführung am 4. August.